

Selektionsrichtlinien SSM Junioren Kader Ski Alpin Saison 2009/10

Nachfolgend sind Kriterien definiert, welche für die Aufnahme in das SSM Junioren Kader Ski Alpin für die Saison 2010/11 erfüllt sein müssen. Die Selektionsnote ergibt sich aus den Einzelkriterien Wettkampfleistung, Skitechnik, Kondition und allgemeiner Athletenbeurteilung. Der Gewichtungsfaktor bestimmt, wie stark die Einzelkriterien in die Selektionsnote einfließen. Die Benotung erfolgt nach folgender Abstufung: 6 (sehr gut), 5 (gut), 4 (genügend), 3 – 1 (ungenügend). Für eine Kaderselektion muss mindestens eine durchschnittliche Selektionsnote von 4 (=genügend) erreicht werden.

1. Wettkampfleistung (Gewichtung abhängig vom Jahrgang)

Massgebend ist der Durchschnitt der FIS-Punkte (Selektionsliste, Saison 2000/10) aus den 2 besten Disziplinen:

Jahrgang	Gewichtung	FIS-Punktelimite für					
		Note 6	Note 5	Note 4	Note 3	Note 2	Note 1
1994	2	50	70	90	110	130	150
1993	2	50	65	80	95	110	125
1992	3	40	55	70	85	100	115
1991	3	30	45	60	75	90	105
1990	4	20	35	50	65	80	95
1989 und älter	4	10	25	40	55	70	85

2. Skitechnik (Gewichtung 2)

Fahr- und Schwungformen werden im Frühjahr 2009 durch zwei Experten (Trainer SSM) überprüft. Die Selektionsnote Technik ergibt sich aus dem Mittelwert der 4 Prüfungsformen (je nach Witterungsverhältnissen bleiben kurzfristige Anpassungen der Prüfungsformen vorbehalten):

- Riesenslalomschwünge geschnitten auf präparierter Piste
- Kurzschnitten auf präparierter Piste
- Fahren im unpräparierten Gelände
- RS Lauf ohne Zeit, je 10 Einbeinschwünge rechts und links

3. Kondition (Gewichtung 2)

Massgebend sind die Resultate vom Swiss-Ski Power Test, welcher im Frühjahr 2009 durchgeführt wird. Die Kriterien sind wie folgt:

Punkte (grösser gleich)	90	83	75	68	60	53	45	38	30	25	20
Note	6	5.5	5	4.5	4	3.5	3	2.5	2	1.5	1

4. Subjektive Athletenbeurteilung (Gewichtung 2)

Der verantwortliche Trainer erstellt eine subjektive Athletenbeurteilung. Dazu wird das offizielle Formular „Athletenbeurteilung Swiss-Ski“ eingesetzt. Folgende Kriterien werden beurteilt: Athletenbiografie, Biologischer Entwicklungsstand, Bewegungstechnischer Entwicklungsstand, Psychologische Voraussetzungen, langfristige Leistungsentwicklung

Richtlinien zur Selektion

Für die Athletinnen und Athleten der Jahrgänge 1995 erfolgt die Selektion gemäss JO-Selektionsrichtlinien (siehe JO Selektionsdossier Interregion Mitte)

Den Entscheid über die Aufnahme in das SSM Junioren Kader wird durch die Selektionskommission unter Berücksichtigung obiger Kriterien gefällt. Die Kommission besteht aus dem Chef Alpin, dem Cheftrainer Alpin und der Assistenztrainerin Alpin.

Bei einer Selektion sind das soziale Umfeld (Schule etc.) und die persönliche Planung (Ausbildung, Ferien) so zu gestalten, dass es möglich ist, dem Trainingsprogramm terminlich lückenlos zu folgen.

Goldiwil, 16. November 2009

Schneesport Mittelland-Nordwestschweiz

Michael Vogt
Chef Alpin SSM

Michael Weyermann
Cheftrainer Alpin SSM